

Pressemeldung des DRIV Abteilung Rollhockey



PM2018-114

mit der Bitte um Veröffentlichung

Erstellt am: 27. Mai 2018

1. Bundesliga Herren, Play-off, – 1. Finale

Ein Sieg fehlt Herringen noch zum Double

(tg) Düsseldorfs Siegesseire in eigener Halle ist gerissen, Herringen ist der zugesprochenen Favoritenrolle vollauf gerecht geworden. Damit fehlt den Westfalen nun noch ein Erfolg, um zum zweiten Mal nach 2014 das deutsche Double zu holen.

TuS Düsseldorf-Nord – SK Germania Herringen 1:5 (1:2)

Der Unterscheid zwischen den beiden Teams ist schnell erklärt: Die Kaltschnäuzigkeit vor dem gegnerischen Tor. In bloßen Zahlen hatten Düsseldorf und Herringen in etwa gleich viele hochkarätige Chancen. Doch während die Rheinländer letztlich mit ihren Abschlüssen haderten, verwerteten die Germanen den Großteil ihrer Möglichkeiten.

In der ersten Hälfte ging es dabei noch annähernd pari-pari zu. Die Gäste nutzten in der achten Minute eine TuS-Unachtsamkeit zum 1:0 durch Liam Hages, kurz vor der Pause glich Daniel Kutscha allerdings aus, als sich der Sportklub einmal eine kurze mentale Auszeit nahm. Mit diesem remis zur Pause hätten beide Seiten gut leben können, doch nach einem blauwürdigen Vergehen von Tobias Paczia ließ sich Lucas Karschau die Gelegenheit, per Strafstoß wieder die Führung zu erzielen, nicht nehmen (24.).

Zu Beginn des zweiten Durchgangs ging es dann furios hin und her. Während die Düsseldorfer dabei jedoch kein Schussglück erzwingen konnten, baute Herringen seinen Vorsprung durch ein Doppelpack von Liam Hages (29.) und Kevin Karschau (32.) auf 4:1 aus. Diese Lücke schaffte der TuS nicht mehr zu schließen. Zwar steckten die Rheinländer keineswegs auf, doch nun gaben sich die SKG-Abwehrrecken keine Blöße mehr. Auch eine Unterzahl (Stefan Gürtler/43.) überstanden die Gäste schadlos, während kurz darauf Robin Schulz den Direkten nach 10. TuS-Teamfoul wieder kompromisslos verwandelte (46.).

TuS Düsseldorf-Nord: J. Kutscha, Lu. Brandt; J. Pink, D. Carrilho, D. van Willigen, T. Paczia, A. Paczia, T. Abdalla, A. Beckmann, D. Kutscha. – **SK Germania Herringen:** T. Tegethoff, M. Schartner; K. Karschau, Li. Hages, M. Stork, S. Gürtler, J. Klein, R. Schulz, L. Karschau. – **Schiedsrichter:** T. Ehlert / T. Flössel.

Torfolge: 0:1 (8.) Li. Hages, 1:1 (21.) D. Kutscha, 1:2 (24./Direkter) L. Karschau, 1:3 (29.) Li. Hages, 1:4 (32.) K. Karschau, 1:5 (4./Direkter) R. Schulz. - **Zeitstrafen:** TuS 2 min (T. Paczia/24.) – SKG 2 min (S. Gürtler/43.) - **Teamfouls:** TuS 11 – SKG 6.

So geht's weiter ...

... mit dem 2. Finalspiel am 2. Juni 2018

SK Germania Herringen - TuS Düsseldorf-Nord 1:0 15.30 Uhr, Glückauf-Arena

Ggf. notwendiges Entscheidungsspiel findet am **Sonntag, 3. Juni**, um 15.30 Uhr in Herringen statt.